Eigener Fachgruppentopf Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Alter FGT seit 15 Jahren: Kapitel 22 und „freie“ oder „sonstige“ Leistungen, einschließlich Kapitel 35.1 (nicht antrags- und genehmigungspflichtige Leistungen)

Darauf werden 2027 gesetzt: alle bislang extrabudgetären Leistungen: Probatorische Sitzungen 35150, PT-Sprechstunde 35151, Akutbehandlung 35152, genehmigungspflichtige Leistungen nach Kapitel 35.2

Richtlinienpsychotherapie ist angemessen zu vergüten (BSG-Grundsatz, der auch weiterhin gilt)

Rechtssichere Lösung: Alte Zeitbezogene Kapazitätsgrenze (ZBKG)

„Voll ausgelastete Psychotherapiepraxis“ entspricht 36 Therapiestunden/Woche
Formel mit Urlaub, Fortbildung etc. ergibt: 27090 Prüfzeit-Minuten pro Quartal

27090 Minuten für einen vollen Sitz, entsprechend anteilig für halbe oder ¾ Sitze

Darin gehen ein: Sprechstunde 35151, Akutbehandlung 35152, PT nach Kapitel 35.2

Bis zum 1,0-fachen der ZBKG werden 100% ausbezahlt.

Bis zum 1,5-fachen der ZBGK werden 10% ausgezahlt. Hamsterrad soll damit vermieden werden. Darüber hinaus: 0% Das Gesetz ist ein Leistungsrestriktionsgesetz!

Weiterbildungspraxen bekommen bis zum 1,5-fachen 100% ausbezahlt, danach 0%

Alles andere geht in das quotierte Leistungsvolumen ein.

Dort befinden sich zukünftig

- die Leistungen des Facharztkapitels, 22 die quotiert werden
- die sonstigen psychotherapeutischen Leistungen, die quotiert werden
- die Strukturzulage, die zu 100% ausgezahlt werden soll

Die beiden Untertöpfe kommunizieren miteinander
Das heißt:
Werden weniger Leistungen der ZBKG abgerufen im Vergleich zu 2027, steigt der Punktwert für die Facharztleistungen, Probatorischen Sitzungen und die sonstigen Leistungen nach Kapitel 35.1.
Werden mehr Leistungen der ZBKG abgerufen im Vergleich zu 2027, sinkt der Punktwert der Facharztleistungen Probatorischen Sitzungen und die sonstigen Leistungen nach Kapitel 35.1.

Präsident: Dr. med. Christian Messer **Vizepräsident:in** Christa Bartels, Dr. med. Bernhard Palmowski **Ehrenpräsident:in:** Dr. med. Hildgund Berneburg, Dr. med. Heiner Heister
Besitzer:in: Karin Becker, Dr. med. Astrid Bühren, Dr. med. Maike Monhof-Führer, Angel Ponew, Dr. med. Constance Raimer, Dr. med. Michael Ruland, Silke Windmüller
BDPM-VPK Geschäftsstelle: Waldemarstraße 37 A, 10999 Berlin / **Büroleitung**: Margit Henniger **Sekretariat:** Sebastiana Pennisi
T: (030) 397 18 464 E: info@bdpm-online.de IBAN: DE31 3006 0601 0008 4441 29 Steuer-Nr: 27/620/61/594

Seite 2 HVM ab 2027

Der Fachgruppentopf Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ist mit 5,1 Millionen Euro relativ klein.

- Massive Leistungssteigerungen Einzelner führen zur Punktabwertung im Facharztkapitel!
- **Dringende Bitte an Alle**: Ändern Sie im Vergleich zu 2025 möglichst nichts!
- Gehen sie bitte nicht verstärkt in Gruppenbehandlungen
- Gehen Sie bitte sparsam mit Probatorischen Sitzungen um
- Weiten Sie bitte nicht aus, z.B. „Testbatterien“ u.ä.
- Orientieren Sie sich am ZBKG-Rechner auf der BDPM-VPK-Homepage
- Für halbe Praxen: holen Sie sich ggfs. einen weiteren Viertel-Sitz dazu!

Das Modell des eigenen Fachgruppentopfes verlangt Abrechnungsdisziplin. Niemand soll in die Menge gehen.
Der eigene Fachgruppentopf schützt uns aber

- vor der Mengenentwicklung der Psychologischen Psychotherapeuten
- vor dem Abfluss unserer 2025 gesammelten Leistungen in die Finanzierung der zahlreichen übergroßen halben psychologischen Praxen

Die Konsequenz der Leistungsbegrenzung im GKV-System ist die Kompensation außerhalb des GKV-Systems:

- PKV
- Selbstzahler
- Coaching
- Gutachten
- Supervisionen etc.

Berlin, 12.11.2026

Präsident: Dr. med. Christian Messer **Vizepräsident:in** Christa Bartels, Dr. med. Bernhard Palmowski **Ehrenpräsident:in:** Dr. med. Hildgund Berneburg, Dr. med. Heiner Heister
Besitzer:in: Karin Becker, Dr. med. Astrid Bühren, Dr. med. Maike Monhof-Führer, Angel Ponew, Dr. med. Constance Raimer, Dr. med. Michael Ruland, Silke Windmüller
BDPM-VPK Geschäftsstelle: Waldemarstraße 37 A, 10999 Berlin / **Büroleitung**: Margit Henniger **Sekretariat:** Sebastiana Pennisi
T: (030) 397 18 464 E: info@bdpm-online.de IBAN: DE31 3006 0601 0008 4441 29 Steuer-Nr: 27/620/61/594